

Medienmitteilung

Bezirk Schwyz, Ressort Umwelt, Telefon 041 819 67 36 / E-Mail fabian.schelbert@bezirk-schwyz.ch

Schwyz, 18. April 2023

Baustart der Instandsetzungsarbeiten an der Steineraa in Rothenthurm

An der Steineraa in Rothenthurm stellt der Bezirk Schwyz die sanierungsbedürftigen Schutzbauten instand. Für die Bauinstallation der ersten Etappe, welche bis Mai 2023 dauert, muss eine Fahrspur auf der H8 zwischen Sattel und Rothenthurm gesperrt werden.

An der Steineraa im Gebiet Rothenthurm sind die Schutzbauten sanierungsbedürftig. Für diesen Abschnitt im Oberlauf der Steineraa ist keine Wuhrkorporation zuständig, weshalb der Bezirk Schwyz als Hoheitsträger über die Fliessgewässer ein Instandstellungsprojekt ausgearbeitet hat.

Das Instandstellungsprojekt setzt sich aus drei Etappen zusammen, wobei die erste Etappe den Abschnitt zwischen Gassenweidli und Biberegg betrifft. Die Arbeiten starten in der zweiten Aprilhälfte. Die Steineraa verläuft in diesem Abschnitt nahe entlang der Kantonsstrasse H8 (Schlagsstrasse). Der Zugang für die Arbeiten über einen Bewirtschaftungsweg erfolgt von der Kantonsstrasse aus und erweist sich aufgrund der begrenzten Platzverhältnisse und der erschwerten Verkehrsbedingungen als schwierig. Aus sicherheitstechnischen Gründen wird deshalb eine Fahrspur von Richtung Sattel nach Rothenthurm an der Kantonsstrasse H8 gesperrt. Durch die Sperrung nur einer Fahrbahn wird die Fahrt in beide Richtungen während der Bauzeit weiterhin möglich sein.

Die Bauarbeiten für die erste Etappe werden voraussichtlich Ende Mai ausgeführt sein. Die Arbeiten für die zweite und dritte Etappe erfolgen dann in der zweiten Jahreshälfte. Für diese Etappen ist keine Strassensperrung mehr erforderlich. Im Sommer ist wegen erhöhtem Risiko für Hochwasserereignisse eine Baupause geplant.

Auskunft:

Fabian Schelbert, Ressort Umwelt, 041 819 67 36

Erreichbar: Dienstag, 17. April 2023, 11:00 – 11:30 Uhr